

Bozen, 17. August 2016

Erste Familienwoche im Haus der Familie in Lichtenstern

FamilienTeam-Woche „Unsere Familienschatztruhe“

Familienzeit als wertvolle, gemeinsame Zeit zu erleben, ist in der Hektik des Alltags oft eine schwierige Herausforderung. Bei der ersten FamilienTeam-Woche des Katholischen Familienverbandes Südtirol (KFS) und des Hauses der Familie vom 07. bis 13. August im Haus der Familie in Lichtenstern stand genau diese Zeit im Mittelpunkt. Außerdem erhielten die Eltern wichtige Anregungen, wie ein respektvolles Miteinander in der Familie gelebt werden kann.

Wie gebe ich meinem Kind die Zuwendung, die es braucht, ohne es zu verwöhnen? Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen? Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer und wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen? An den Vormittagen standen **Deborah Visintainer** und **Elisabeth Hickmann**, beides Erzieherinnen, systemische Beraterinnen und zertifizierte FamilienTeam-Trainerinnen den Eltern zu diesen Fragen Rede und Antwort. Die Kinder waren inzwischen bei **Martina Thanei**, Kreativtrainerin und Naturcoach, sowie den Betreuern **Anna Gius** und **Simon Klotzner** bestens aufgehoben und beschäftigt. Sieben Familien und damit 33 Personen nahmen an der Familienwoche teil. An den Nachmittagen standen die gemeinsamen Erlebnisse im Vordergrund. Strategiespiele in der Natur, Ausflüge, Fackelwanderungen und kunterbunte Bastelideen waren nur einige der Programmpunkte.

Jeden Morgen durften die Kinder in die Schatzkiste greifen und das Thema des Tages herausziehen. Die Familien konnten ihre ganz persönliche Familienschatztruhe gestalten, die es während der Woche zu füllen galt. Beispielsweise mit dem Familienkompass. „Ein Familienkompass soll Eltern und Kindern helfen, ihre gemeinsam festgelegten Werte und Wünsche im Familienalltag nicht aus den Augen zu verlieren“, erklärt Deborah Visintainer, pädagogische Leiterin im KFS. „Feinfühlig sein, konsequent sein und mit beiden Beinen am Boden stehen: dieses sind nur einige Punkte, die sich Eltern für die eigene Erziehungsarbeit wünschen. Sie möchten ihre Kinder zu selbstständigen und selbstbestimmten Mädchen und Jungen erziehen, ihnen Lebensfreude und Unbeschwertheit mitgeben“ berichtet Visintainer: „Wir versuchen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern konkrete Antworten auf ihre Fragen zu geben und Handwerkszeuge anzubieten, die sie gleich umsetzen können, um als Team an einem Strang zu ziehen“. Natürlich liege es dann an den Familien selbst, die Inputs im Alltag zu festigen. Auch über Emotionscoaching und beschreibendes Loben konnten die Eltern vieles erfahren und gleich anwenden.

Die FamilienTeam-Woche wurde nach dem Konzept FamilienTeam gestaltet, welches an der Fakultät für Psychologie und Pädagogik der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München ausgearbeitet wurde. Sie ist eine Kooperation zwischen KFS und HdF und fand heuer zum ersten Mal statt. Schon bewährt haben sich hingegen die FamilienTeam-Elternkurse. Mit den Elternkursen möchte der KFS Interessierte in ganz Südtirol erreichen. Sie werden ab einer Teilnehmerzahl von acht Personen in allen Landesteilen angeboten.

Die Pressefotos zur Familienwoche sind unter folgendem Link abrufbar:

<http://bit.ly/2bztgvS>

Ihre Ansprechpartnerin: Mag. Valeria von Miller · 0471 303 372 · valeria.von.miller@familienverband.it